

Adventskalender 2022 - Tür 7

„Tretet auch für uns ein, wenn ihr betet! Bittet Gott, uns eine **Tür** für seine Botschaft zu öffnen. Dann können wir das Geheimnis weitergeben, das Christus uns enthüllt hat und für das ich im Gefängnis bin.“ Kolosser 4,3

→ **Möge Gott die Tür eintreten**

Ich mag, wie die Neue Genfer Übersetzung den heutigen Vers formuliert.

„Tretet auch für uns ein, wenn ihr betet! Bittet Gott, uns eine Tür für seine Botschaft zu öffnen. Dann können wir das Geheimnis weitergeben, das Christus uns enthüllt hat und für das ich im Gefängnis bin.“ Kolosser 4,3

Paulus bittet, dass die Kolosser im Gebet für ihn eintreten, damit Gott eine Tür für das Evangelium öffnet... Wo befindet sich Paulus, als er das schreibt? Im Gefängnis! Das heißt, hinter geschlossenen Türen. Aber er betet nicht - zumindest nicht direkt - darum, dass Gott die Tür des Gefängnisses eintritt und öffnet, sondern Gott möge eine Tür für das Evangelium öffnen! Es geht Paulus nicht in erster Linie um sich und dass er endlich aus dem Gefängnis herauskommt. „Gott! Du hast das schon mal gemacht! Kannst du bitte das nochmal machen? Ich will hier raus!“ Nein! Es geht Paulus darum, dass Gott die Tür der Herzen öffnet, damit seine Botschaft, das Geheimnis der Rettung durch Jesus Christus, in die Herzen hineingeht und die Herzen verändert!

Dafür muss Gott manchmal wirklich die Türen unserer Herzen eintreten! Denn unsere Herzen können manchmal so hart und verschlossen sein!

Ich bete, dass wir ähnlich wie Paulus den Blick von unseren Problemchen weg richten und viel mehr dafür beten, also eintreten, dass Gott die Tür der Herzen unserer Freunde, unserer Familienmitglieder, unserer Kollegen, unserer Mitsstudenten, unserer Nachbarn eintritt, bzw. öffnet!

Ich bete aber auch, wie die Kolosser für Paulus gebetet haben, dass wir ebenso für Missionare eintreten, damit Gott eine Tür für seine Botschaft öffnet... Sei es hier in Deutschland, Frankreich, aber auch weiter weg, in der Ukraine, in Russland und noch weiter, in Pakistan, Afghanistan, Kamerun, Tschad, bis ans Ende der Welt!

Ja, möge Gott die Tür unserer Herzen für seine Botschaft eintreten!

Mit verstärkten Grüßen

Julien Renard